

Engagiert auch am Wochenende

Elf Jugendliche der OBS Bomlitz werden für ihre Schülerfirma von IHK im Rahmen des startup@school-Netzwerks zertifiziert

VON STEFANIE HEITMANN

Hünzingen. In schickem Kleid oder im Hemd waren zehn Schülerinnen und Schüler der Oberschule Bomlitz Anfang dieser Woche im Forellenhof in Hünzingen erschienen, um ihr Zertifikat im Modul Marketing entgegenzunehmen, das sie im Rahmen des startup@school-Netzwerks der Industrie- und Handelskammer (IHK) Lüneburg-Wolfsburg erworben hatten.

Die Jugendlichen arbeiten in der Unterrichtszeit in der haus-eigenen Mensa und betreiben diese teilweise in einer „Schülerfirma“. Sie servieren die Mahlzeiten, verkaufen Getränke und Snacks und stellen das Catering etwa bei Lehrer-Veranstaltungen. „Da haben wir uns zum Schuljahresbeginn

eingeklinkt“, sagt Ina Fischer, Projektreferentin startup@school bei der IHK. Besonders beeindruckt zeigt sich Fischer von dem großen Engagement der Jugendlichen, die auch am Wochenende Vorbereitungen treffen.

Das startup@school Netzwerk soll den Schülern ermöglichen, in verschiedene Berufsfelder reinzuschnuppern und Arbeitsabläufe kennenzulernen. Das Zertifikat wird nach erfolgreichem Absolvieren einer mündlichen und schriftlichen Prüfung übergeben.

Die Bomlitzer Schüler konnten auch bei Geschäftsführer Nils Fuhrhop im Hünzinger Forellenhof Tipps und Einblicke bekommen. Fuhrhop war so begeistert von den Jugendlichen, dass er Ausbildungsstellen anbot.



Folgende Schüler wurden ausgezeichnet: Julian Brettenstein, Marvin Felke, Dominik Andreas Köking, Sophie-Marie Lehnhardt, Sönke Lejjendekker, Sven Lütgens, Angelina Stella Markovic, Zoé Müller, Renke Stoffers und Joshua Zöllner.

sth